

Vorpraktikum für Erzieher/innen – Schwerpunkt Jugend- und Heimerziehung



Allgemeine Informationen zur Zielsetzung und Durchführung

Schulen für Erzieher/innen - Schwerpunkt Jugend- und Heimerziehung haben die Aufgabe, Erzieher/innen auszubilden, die für die selbständige Erziehung und Bildung von Kindern und Jugendlichen insbesondere in Heimen der Jugendhilfe und in der offenen Jugendarbeit befähigt sind.

Neben der persönlichen und schulischen Eignung ist für die Aufnahme an unserer Fachschule ein einjähriges Vorpraktikum erforderlich. Dieses Praktikum sollte vorzugsweise in Einrichtungen der Jugendhilfe oder ähnlichen Bereichen absolviert werden.

Das können sein:

- Kindertagesstätten
- Kinder- und Jugendheime
- Sozialpäd. Jugendwohngruppen
- Jugendzentren
- Internate
- Betreute Spielprojekte
- Erlebnispädagogische Projekte
- Umwelt- oder Naturpädagogische Projekte

Sofern der Zivildienst in einer solchen Einrichtung absolviert wurde, kann er von der Schule als Praktikum anerkannt werden.

Eine Tätigkeit im Kindergarten, insbesondere im Waldkindergarten kann in Einzelfällen als Vorpraktikum genehmigt werden.

Dauer

Das Vorpraktikum dauert 1 Jahr. Es gelten die in der Einrichtung üblichen Arbeitszeiten, in der Regel gehen wir von einer 38,5 Stunden Woche aus.

Praktikumsvertrag

Die Praktikums-einrichtung schließt mit dem/der Praktikanten/in einen Vertrag und vereinbart eine angemessene Vergütung.

Versicherung

Der/die Praktikantin wird über die Praktikums-einrichtung versichert.

Inhalte

Das Vorpraktikum sollte einen ersten Eindruck von der erzieherischen Arbeit in einem pädagogischen Praxisfeld vermitteln. Es dient als Vorbereitung für die schulische Ausbildung.

Insofern sollte der/die Praktikant/in erfahrene Mitarbeiter/innen bei allen anfallenden Tätigkeiten unterstützen, um möglichst vielfältige erzieherische Aufgaben kennen zu lernen, er/sie sollte jedoch in der Regel noch nicht eigenverantwortlich sozialpädagogisch tätig werden.

Um einen Lernerfolg zu gewährleisten, sollte der/die Praktikant/in Einblick und Unterweisung in folgenden Bereichen erhalten:

- Einführung in die Organisationsstruktur der Einrichtung
- Kennen lernen der Konzeption und der Arbeitsprinzipien der Einrichtung
- Mitarbeit bei verschiedenen pädagogischen Aufgaben
- Kritische Reflexion des eigenen Handelns
- Teilnahme an Teamsitzungen

Praktikumsbetreuung

Der/die Praktikantin sollte regelmäßig Gelegenheit haben, über seine/ihre Erfahrungen mit einem Praktikumsleiter zu sprechen und von diesem auch Feedback über sein/ihr erzieherisches Handeln erhalten.

Praktikumsbeurteilung

Zum Ende der Praktikumszeit erhält der/die Praktikant/in eine Beurteilung von seiner Praktikumsseinrichtung.

Informationen

Interessenten/innen für die Ausbildung zum/zur Erzieher/in - Schwerpunkt Jugend- und Heimerziehung an der F+U Fachschule für Sozialwesen können sich bereits vor Beginn des Praktikums bei der Schule bewerben. Im Rahmen unserer Informationsveranstaltung helfen wir Ihnen dann auch gerne bei der Suche nach einem Praktikumsplatz.